

In unserem Verlage erschien soeben:



Michel, sei stolz!

von Otto Reutter

und andere Dichtungen, Erzählungen
und Episoden aus dem Kriegsjahr 1914

Ⓜ

80 Seiten 8°. — Ladenpreis 50 Pfg.

Einzelne Expl. mit 40%, 10 Expl. mit 45%, 50 mit 50%, 100 Expl. mit 55%, 300 Expl. mit 60%.

Jede Zeit hat ihre Eigenart, und diese spiegelt sich zum Teil auch in ihren Dichtungen wider. Voll Feuer, voll patriotischen Schwungs, entsprechend dem Geist, der die Zeit, in der wir leben, beherrscht, sind auch die Dichtungen des neuen Buches; jedoch auch einige Erlebnisse und Episoden hielten wir für wert, dem Buche einverleibt zu werden, und so dürfte nicht zuviel gesagt sein, wenn man das billige Buch als ein äußerst reichhaltiges bezeichnet. — Jeder, der noch Sinn hat für Dichtungen, die eines jeden Deutschen Herz höher schlagen lassen, und deren Anzahl ist eine große, kommt als Käufer in Frage. Die Nachfrage wird eine rege sein, darauf läßt schon das Interesse an Otto Reutters Vortrag „Michel, sei stolz“ schließen. Wir bitten um ausgiebige Benutzung des beigegeführten Bestellzettels.

G. Danner's Verlag, Mühlhausen, i. Thür.

Ⓜ

MEDIA VITA

Aus den Aufzeichnungen
des Dr. Hans Balderhoff

VON

GRETE LITZMANN

In gediegener Ausstattung III. 4.— ordinär, III. 2.80 netto, III. 2.40 bar

Die Anruhe, welche die jetzige große Zeit mit sich bringt, löst bei besinnlichen Naturen den Wunsch aus, in eine ruhigere Welt sich zu vertiefen, in der die geistigen Quellen unserer deutschen Kultur sich finden. Es werden uns in diesem Buche von G. Litzmann die Erlebnisse einer stillen Gelehrtennatur geschildert, teils auf dem Untergrunde des bewegten Berliner Lebens und teils unter den so ganz anders gearteten Reizen der rheinischen Kultur im allgemeinen und unserer Universität im besonderen.

Überall in Deutschland leben Alte und Junge, die auf der Bonner Universität einen Teil ihrer Studienzeit verlebten; ihnen wird das Buch manche liebe Erinnerung wachrufen; und wieviel Rheinfahrer sonst haben nicht unter den alten Baumriesen des „alten Zoll“ ihre Blicke zu den „sieben Bergen“ schweifen lassen?

Verlag von Albert Ahn in Bonn a. Rhein